

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 16 (1940)
Heft: 51

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

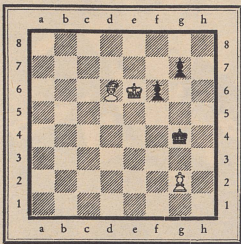
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHACH

Redigiert von Schachmeister H. Grob, Zürich.

Endspiel-Studie

Arthur Eva



Weiß zieht und gewinnt.

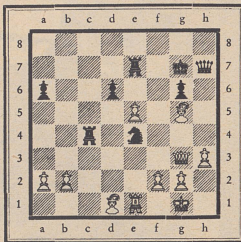
(Lösung am Schluß der Schachspalte.)

Im Turnier um die diesjährige Landesmeisterschaft der Sowjetunion erzielte der erst 19jährige Moskauer Stadtmeister Smyslov einen großen Erfolg, nachdem er sich vor Keres und Botwinnik den 3. Rang erstritt. Wir bringen hier eine besonders schöne Kampfpartie dieses jungen Talents.

Weiß: Smyslov Schwarz: Veresov
Sizilianische Verteidigung

- c4, e5 2. Sf3, d6 3. Lb5+, Sc6 Als stärker gilt Ld7.
 - c3, Sf6 5. De2, g6 6. d4, cxd4 7. cxd4, a6 8. La4, Da5+ 9. Sc3, b5 10. Lb3, Lg4 11. Le3, Lg7
- Eine Verführung wäre Sxe4? wegen Ld5, Sxc3, Lxc6+, Kd8, Dd2! Tc8, Le4 und der Sc3 ist verloren.

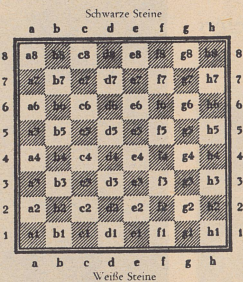
- h3, Lxf3 13. Dxf3, 0-0 14. 0-0!
- Nicht e5? wegen dxe5, Dxc6, Tac8, Df3, Txc3, Ld2 (bxc3, Dxc3+, Ke2, e4! Dg6, Dd3+ remis), Txf3, Lxa5, Td3 mit ungewissem Ausgang.
- ... Tac8, 15. Tad1, b4 16. Sd5, Sxd5 17. cxd5, Sa7 18. Lg5, Tfe8 19. Tfe1, Sb5 20. Te4, f5, 21. Th4, Dc7 22. De3, Dd7 23. De1, h6 24. Txf6
- Nach Lxh6, Lf6! Tf4, g5 ist der Lh6 verloren.
- ... Lxh6 25. Lxh6, Sc7
- Nach a5 käme Schwarz wegen der Fesselung La4 in Temponachtteil.
- Dxb4, Db5 27. Dc3, Kh7
- Nicht sofort Sxd5 wegen Df3.
- Ld2, Sxd5 29. Dg3, f4 30. Dg4, Sf6
- Die schwarze Dame muß schleunigst auf die Königsseite.
- Dxf4, Dh5 32. Te1, Kg7 33. La4! e5 34. Dg3, Te7
- Schwarz konnte zwar die Qualität retten, bleibt aber weiterhin unter Druck. Das weiße Läuferpaar erweist sich als besonders stark.
- Lg5, Te4 36. Ld1, Dh7 37. dxe5, Se4
- Weiterer Tausch auf e5 brächte die Fesselung von Sf6 mit sich, und Weiß käme in klare Gewinnstellung. Aber auch der Textzug ist ungenügend. Weiß beendet den Kampf mit einer hübschen Opferkombination. (Siehe Diagramm.)



- Txe4, Txe4 39. Lxc7, Te1+ 40. Kh2, Txd1 41. Df3!
- Dieser versteckte Gewinnzug war bei Beginn der Kombination schwer zu sehen. Es droht

nun Df8# oder DXT. Der Rettungsversuch Dh7-h5 scheitert an Df8+, Kh7, Df7+, Kh6 (Kh8? Lf6+), Lf8+, Kg5, Df6+. Schwarz gab auf.

Auf besonderen Wunsch der Leser unserer Schachspalte lassen wir eine Erklärung über das Notationssystem der Schachzüge folgen. Es empfiehlt sich, diesen Ausschnitt aufzubewahren.



Allgemeine Regel. Jede Partie wird mit den weißen Steinen begonnen. Üblicherweise wird ausgelost, wer die weißen Steine führt.

Die Bezeichnung der Felder

Jedes Feld auf dem Schachbrett hat seine Bezeichnung; die waagrecht Reihen sind mit Zahlen, die senkrecht mit Buchstaben gekennzeichnet. Daraus ergibt sich die Benennung jedes einzelnen Feldes. In der Notierung der Züge ist das Feld anzugeben, auf welchem die Figur abgestellt wird.

Die Figuren-Bezeichnung

K = König, D = Königin (oder Dame), T = Turm, L = Läufer, S = Springer; bei Bauernzügen ist die Bezeichnung; B weggelassen, dafür das Feld genannt, auf welchem der Bauer abgestellt werden darf.

Zeichen-Erklärung

- 0-0 kurze Rochade
- 0-0-0 lange Rochade
- X Schlagen eines Steines
- X i. V. Schlagen im Vorübergehen (trifft nur bei Bauern zu)
- ! guter Zug
- ? schlechter Zug
- ! ? fragwürdiger Zug
- + Schach dem König
- # Schachmatt

SCHACH-NACHRICHTEN

Meisterturnier in London. Unter 8 Teilnehmern siegte der Engländer Sergeant mit 6 1/2 Punkten vor Dr. Tartakower mit 5 1/2 P. Der jugoslawische König besetzte den 3. Rang.

Internationales Turnier in Buenos Aires. Seit der Olympiade 1939 sind in Argentinien 14 Veranstaltungen internationalen Charakters durchgeführt worden, nachdem eine größere Zahl europäischer Meister auf die Rückreise verzichtet hatten und sich in Argentinien niederließen. Eines dieser Turniere gewann der Pole Frydman vor dem Litauer Luckis und dem Argentinier Grau, die zusammen an 2. bis 3. Stelle landeten. Den 4. Preis eroberte der Estländer Raud und den 5. der Tscheche Sulik usw.

Ein neues Schachwunder? Aus Barcelona wird von einem neunjährigen Knaben, namens Arturo Pomar, berichtet, der gegen starke Amateure auf der Insel Palma de Mallorca erfolgreich gespielt hat. Der Knabe wird nächstens zu einem Meisterturnier eingeladen werden, wo man nähere Aufschlüsse über sein Können zu erhalten erhofft.

Lösung der Endspielstudie von A. Eva:

- g3, Kg5 (Falls f5?, so 2. Lf4, g5 3. Ke5, gxf4 4. gxf4 und Schwarz muß den Bauer hergeben, worauf Weiß seinen Bauer zur Umwandlung bringt.) 2. Kf7, g6 3. Ke6, f5 4. Kf7, Kh5 5. Kf6, Kh6 6. Le5, Kh5 7. Lf4! g5 (erzwingen) 8. Lxg5, Kg4 9. Lf4, Kh5 10. Le5! (Kxf5? Schwarz ist patt.) Kg4 11. Kg6 und Schwarz verliert seinen 2. Bauer.

Wohin zum Wintersport?
Graubünden

DAVOS: Schweizerhof Das behagliche Sport- und Familienhotel an der Hauptstraße zwischen Post und Schatzalpstrabahn.
Telephon 1020. — Verlangen Sie bitte Prospekt und Sportprogramm.

FLIMS Schnee - Sonne - Ruhe
Skischule, Schlittelbahn
Eisfeld Orchester
Eine Autostunde von Chur

Tessin

Verbringen Sie die Festtage im
HOTEL PIORA
Bestempf. Skihelm inmitten eines prächtigen und schneesicheren Skigebietes. Reiche und vorzügl. Verpflegung. Pension ab Fr. 9.—.

Wallis

ZERMATT 1620 m ü. M. — auch im Winter immer mehr bevorzugt! Zehn Hotels und Pensionen bieten rassige Winterferien zu zeitgemäßen Preisen an. — Pensionspreis ab Fr. 8.75 pro Tag; Wochenarrangements ab Fr. 67.— alles inbegriffen. Schweiz. Skischule Zermatt unter der bewährten Leitung von Otto Furrer. — Neu: die Gornergratbahn führt jetzt bis in die Winterpracht des Riffelberges 2600 m ü. Meer. — Zermatt ist ganzjährig, von jeder Landesecke aus rasch und bequem erreichbar. — Zermatt sagt nicht. Es wagt den Winter 1940/41. Wagt ihn mit! — Auskunft über Ferienabonnement und Wochenendbillett usw. durch alle REISEBUREAUX

Leiden Sie an
RHEUMA, GICHT, ISCHIAS
dann das wirksame Mittel
UROZERO
Kraftiges Ausscheiden der Harnsäure und schmerzlindernd.
Schachtel à Fr. 2.20 u. Fr. 6.—. In allen Apotheken, Prospekte gratis.

BERKEL

KREISWAAGEN
FÜR JEDEN ZWECK / FÜR JEDE TRAGKRAFT
VERLANGEN SIE UNSERE OFFERTE
BERKEL-FABRIK ZÜRICH
HOHLSTRASSE 535 TELEPHON 5 53 01

**MILITÄR-
UHREN**

ETERNA · MIDO
stoßsicher wasserdicht
antimagnetisch

Stahel
Zürich 1, vis-à-vis Jelmoli

Allegro

der bewährte, weltbekannte Schleif- und Abziehapparat verleiht allen Rasierklingen einen haar-scharfen Schnitt.

Mit Allegro gibt es keine kratzenden Klingen und keine entzündete Haut mehr, sondern ein bequemes Rasieren — monatelang mit der gleichen Klinge — und ein frisches, glattes Gesicht.

! *Allegro eignet sich besonders gut als*
WEIHNACHTSGESCHENK

In allen einschlägigen Geschäften erhältlich.
Preise: Fr. 7.—, 12.—, 15.—
Streichriemen für Rasiermesser Fr. 5.—
Prospekte gratis durch
INDUSTRIE A.G. ALLEGRO
Emmenbrücke 39 (Luzern)

Ein Messebesuch ist immer interessant. Der Inseratenteil dieses Blattes stellt eine Messe im Kleinen dar. Bitte, sehen Sie sich die Inserate an. Sie werden auf nützliche Anregungen stoßen

Patentess

das seit 30 Jahren bewährte
Frauenschutz-Präparat
Von Ärzten begutachtet.
Vollständige Packung Fr. 5.50
Ergänzungstube Fr. 5.—
Erschätlich in allen Apotheken.
Aufklärenden Prospekt erhalten Sie kostenlos in Ihrer Apotheke
Patentex-Vertrieb, Zürich 8, Dufourstr. 176